

28.11.2012

Schriftliche Anfrage

von Matthias Probst (Grüne)
und Markus Knauss (Grüne)

Vor weniger als zwei Monaten wurde die Europaallee feierlich eingeweiht. Mit dazu gehören neue Massnahmen für den Veloverkehr, zum Beispiel eine Führung des Veloverkehrs auf dem Trottoir entlang der Lagerstrasse. Weniger als zwei Monate nach der Eröffnung steht auf dem Trottoir/Veloweg plötzlich ein Fonduechalet und versperrt das Durchkommen. Das Strassenschild wird kurzerhand mit einem Kehrichtsack zugedeckt und die neue Verkehrslösung hat sich wieder in Luft aufgelöst.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen?

1. Ist diese saisonale kommerzielle Umnutzung des Veloweges der Verwaltung bekannt?
2. Wurde diese bewilligt?
3. Wenn ja, wie wird diese Bewilligung begründet?
4. Weshalb wurde keine Umfahrung für den Veloverkehr geplant?
5. Wurde auch eine Nutzung der Autofahrbahn anstelle der Velofahrbahn in Betrachtung gezogen? Wenn nein, wieso nicht?

